# Noch unfertiges Manuskript an Agenturen schicken

Danke für deine Antwort :)

Hm... ich dachte immer, dass das auch keine 'legitime' Vorgehensweise wäre. Ich meine mich erinnern zu können, dass ich irgendwo mal in einem Interview gelesen habe, dass man pro Projekt immer eine 'Bewerbung' rausschicken soll. Wenn du damit aber gute Erfahrungen gemacht hast... Klingt schon verlockend :oops: Ich denke das vermittelt auch gute Signale... Die Frage dabei wäre aber ja auch, ob man an dem unfertigen Skript bis zur Rückmeldung der Agentur dann überhaupt arbeiten 'darf', falls sie schon an der Grundidee etwas verändern wollen.

So meinte ich das eigentlich nicht. Ich habe mir für die Überarbeitung sehr viel Zeit genommen und bin mittlerweile noch einmal ein ganzes Stück mehr davon überzeugt. Darum würde ich es auch so gerne nochmal damit versuchen :oops:

*Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).*



Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / https://www.dsfo.de